



Protokollauszug

aus der
20. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr
vom 01.09.2015

öffentlich

**Top 4.8 Kosten Taktverdichtung Schienenverkehr
15/SVV/0506
zur Kenntnis genommen**

Herr Jäkel nimmt Bezug auf den 4. Absatz der MV. Er informiert, dass er sich mit der Historie beschäftigt habe und es bereits im Jahr 1914 vier Halte stündlich in Spitzenzeiten gegeben habe. Von daher sei für ihn die in der Mitteilungsvorlage ausgewiesene „hohe Streckenauslastung“ nicht nachvollziehbar und bittet nochmals Gespräche aufzunehmen und Reserven zu prüfen.

Herr Dörrie macht aufmerksam, dass die Thematik eines regelmäßigen Haltes des RE Teil der mit dem MIL geführten Gespräche sind und fortgeführt werden.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr nimmt die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.